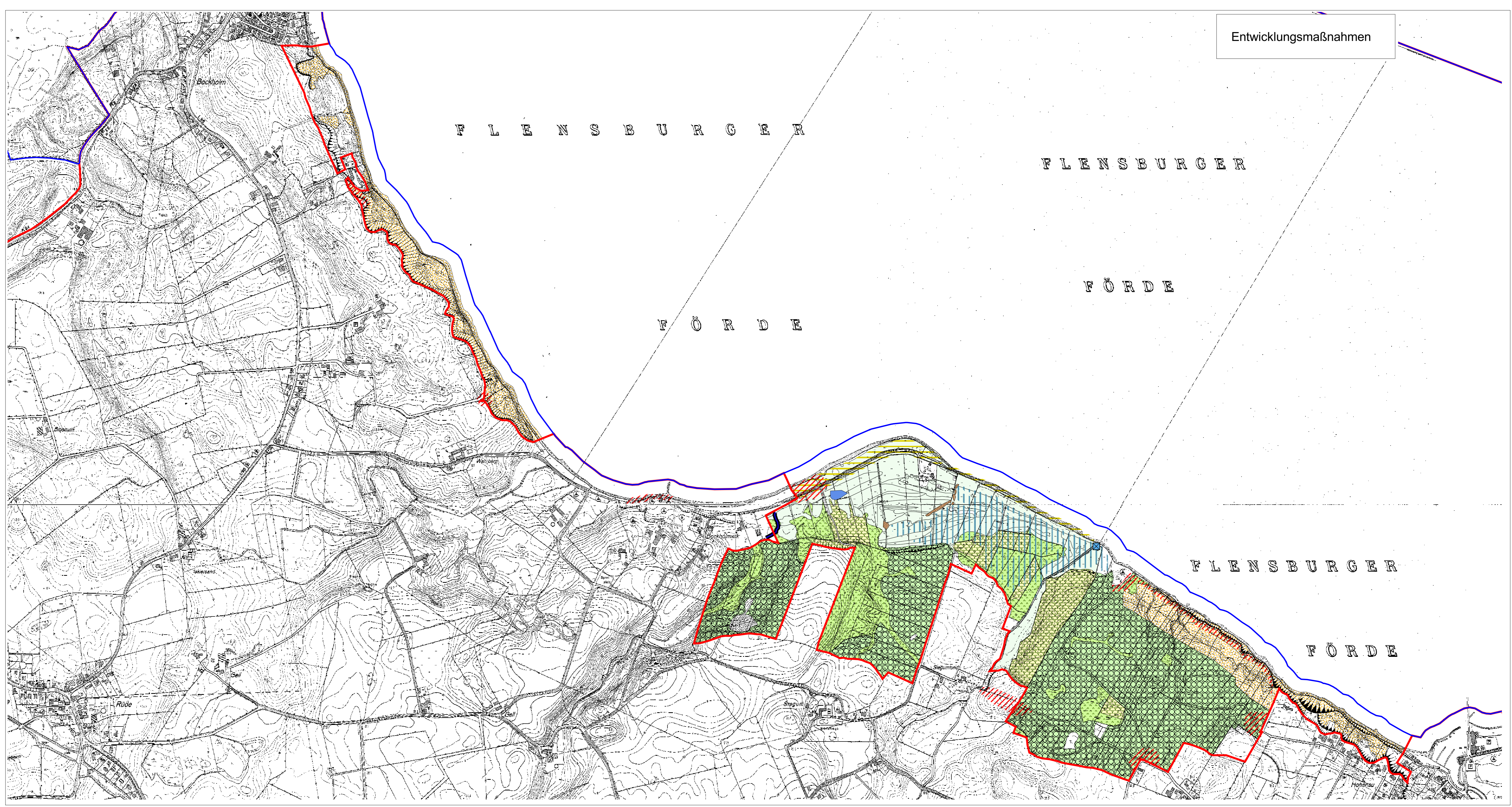




Erhaltungsmaßnahmen

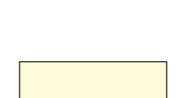




Entwicklungsmaßnahmen

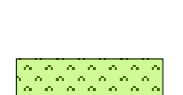


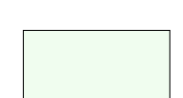
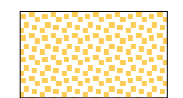




Legende

-  EGV-Gebiet "Flensburger Förde"
-  FFH-Teilgebiet "Küstenbereiche der Flensburger Förde von Flensburg bis Geltlinger Birk"




6.2. Notwendige Erhaltungsmaßnahmen

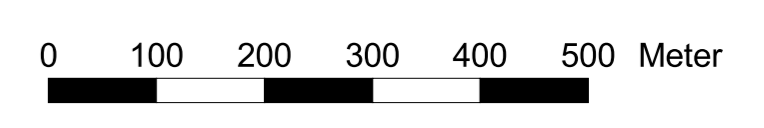
-  Erhalt der natürlichen Küstendynamik
- Keine Küstenschutzmaßnahmen
- Keine maschinelle Strandreinigung
-  Grünlandnutzung
- Keine Umwandlung in Acker
- Keine Verstärkung der Entwässerung
-  Kleinteilige und nachhaltige forstwirtschaftliche Nutzung
- Keine Erhöhung des Nadelholzanteils
- Keine Verstärkung der Entwässerung

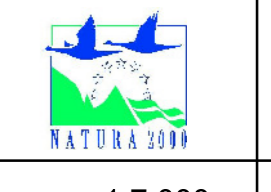
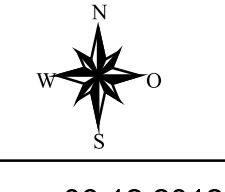
6.3. Weitergehende Entwicklungsmaßnahmen

-  Suchraum für Entwicklung strukturreicher Wälder, Schwerpunkt: Schaffung von natürlichen hydrologischen Bedingungen
-  Entwicklung zum Naturwald
-  Suchraum für Entwicklung strukturreicher Wälder, Schwerpunkt: Erhöhung Alt- und Totholzanteil, Habitatbäume
-  Beweidung nach naturschutzfachlichen Gesichtspunkten
-  Natürliche Dynamik erhöhen
-  Entwicklung natürlicher Strandwall
-  Rückstauklappe entfernen
-  Salzwassereinfluss bei 1,40 m Ostseehochwasser
-  Abdichtungen im Strandwallsystem

6.4. Sonstige Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen

-  Kreuzkrötenlaichgewässer
-  Besucherlenkung und BIS
-  Verlegung Ringsberger Graben



Managementplan		
FFH 1123-393 "Küstenbereiche der Flensburger Förde von Flensburg bis Geltlinger Birk" Teilgebiet Hötfland Bockholmwik und angrenzende Steilküsten		
Karte 3 - Maßnahmen -		
Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein	Maßstab: 1:7.000 Bearbeitung: Projektgruppe NATURA 2000	Stand: 06.12.2012
Kartengrundlage: DGK5-V, © LVermA-SH	fachlich: SN16 u. 5026	kartogr./GIS: LLUR 5026